

Edelmann und Knecht

« Verklingende Weisen, Lothringer Volkslieder », Louis Pinck, vol. 2, page 135

Fließend. ♩ = 96.

Es wohnt ein Mül - ler in je - nem Tal, Von der Ro - se. Ein
E - del - mann wohnt nicht weit da - von. Von de - ri von der Ro - se -
blu - me, Fei - ne Mäd - chen schö - ne.

Chords: Gm, Cm, Gm, D7, Cm, D7, Gm, Cm, Eb, Cm, C#dim, D7, Bb, F, Gm

- 1) Es wohnt ein Müller in jenem Tal,
Von der Rose.
Ein Edelmann wohnt nicht weit davon.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.
- 2) Der Edelmann, der hat ein getreue* Knecht,
Von der Rose.
Und was er macht, ist alles recht.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.
- 3) Er steckt den Herr wohl in den Sack,
Von der Rose.
Und tragt ihn in die Mühl für ein Hafersack.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.
- 4) Er tragt den Herr wohl in die Mühl,
Von der Rose.
Frau Müller, wo stell ich den Hafersack hin ?
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.
- 5) Stell du den Hafersack in die Eck,
Von der Rose.
Nicht weit von meiner Tochter ihr Bett.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

6) Des Nachts wohl um die halbe Nacht,
Von der Rose.
Der Hafersack sich herausser macht.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

7) Ach Mutter, bring mir ein Licht herfür,
Von der Rose.
Es ist ein Dieb in unserer Mühl.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

8) Ach Tochter, es ist fürwahr kein Dieb,
Von der Rose.
Es ist der Edelmann, der hat dich lieb.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

9) Ach Mutter, was seid ihr ein ehrliches Weib,
Von der Rose.
So schlag ein Donner in euer Leib !
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

10) Ach Tochter, ich hab sie nicht all genennt,
Von der Rose.
Es kommt noch ein Karren mit Müllern gerennt.
Von deri von der Roseblume,
Feine Mädchen schöne.

* *orthographié* : *getreue*“

Note DM : peut être joué plus lentement qu'indiqué dans l'original

*Voir aussi : „es wohnt ein Miller“ « Chansons Populaires d'Alsace »,
J-Baptiste Weckerlin, p. 200*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2018